

## Spruzit RosenSchädlingsSpray 400 ml

Breit wirksames Spritzmittel mit hervorragender Sofortwirkung gegen saugende Insekten an Rosen und anderen Zierpflanzen. Es bekämpft sowohl die ausgewachsenen Insekten als auch deren Larven und Eier. Gleichzeitig kombiniert es gute Pflanzenverträglichkeit mit schönem Blattglanz-Effekt. Spruzit RosenSchädlingsSpray ist nicht bienengefährlich (NB 6641).

**Artikelnr.:** 00593

**GTIN:** 4005240005934

**Zulassungsnummer:**

024785-70

**Wirkstoff:**

0,05 g/l (0,01 % w/w) Pyrethrine

8,25 g/l (0,83 % w/w) Rapsöl

Kontaktinsektizid, -akarizid. Enthält ca. 40 g/l 2-Propanol als Lösungsmittel. Sonstige Flüssigkeiten zur unverdünnten Anwendung.

**Anwendungsgebiete:**

Gegen saugende Insekten an Zierpflanzen im Freiland, im Gewächshaus, in Zimmern, Büroräumen und auf Balkonen. Gegen Mottenschildläuse (Weiße Fliegen), Woll- und Schmierläuse, Schildläuse sowie Spinnmilben ("Rote Spinne") an Zierpflanzen im Gewächshaus, in Zimmern, Büroräumen und auf Balkonen.

**Anwendungszeitraum:**

Ganzjährig

**Mischbarkeit:**

-

**Pflanzenverträglichkeit:**

Spruzit RosenSchädlings Spray ist bei bestimmungsgemäßer Anwendung bei hart- und weichlaubigen Pflanzen gut pflanzenverträglich. Vor der Behandlung größerer Bestände empfehlen wir einen Verträglichkeitstest an Einzelpflanzen. An Farnen und Lantanen können vereinzelt Pflanzenschäden auftreten. Keine Anwendung bei Weihnachtssternen. Bei Sonneneinstrahlung können nach der Anwendung Schäden an den Kulturpflanzen auftreten.

**Gebrauch:**

Spruzit RosenSchädlingsSpray ist anwendungsfertig. Vor Gebrauch gut schütteln! Optimale Wirkung ist, wenn die Pflanzen – auch die Blattunterseiten – tropfnass gespritzt werden. Anwendung bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome oder Schadorganismen. Spritzungen in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden vornehmen, da die Wirksamkeit bei niedrigen Temperaturen am besten ist. Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten. Aufwandmenge: 400 ml Spruzit RosenSchädlingsSpray ist bei einer Pflanzenhöhe < 50 cm ausreichend für 6,6 m<sup>2</sup>, bei einer Pflanzenhöhe 50-125 cm ausreichend für 4,4 m<sup>2</sup> bzw. bei einer Pflanzenhöhe > 125 cm ausreichend für 3,3 m<sup>2</sup>.

Wiederholung der Spritzung: Gegen Blattläuse, Zikaden, Spinnmilben, Thripse (Dracaenenthripse), Raupen, Käfer- und Blattwespenarten: max. 8 Behandlungen im Abstand von 7 Tagen. Gegen Weiße Fliege: Max. 8 Behandlungen im Abstand von 3 Tagen. Gegen Woll-, Schmier- und Schildläuse: Max. 8 Behandlungen im Abstand von 14 Tagen.

**Kontrollen:**

Abgetötete Schädlinge bleiben zuweilen an den Blättern haften.

**Hinweise zum Schutz des Anwenders:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

**Hinweise zum Schutz der Umwelt:**

Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als schädigend für Populationen von Bestäuberinsekten eingestuft. Anwendungen des Mittels in der Blüte sollte vermieden werden oder insbesondere zum Schutz von Wildbienen in den Abendstunden erfolgen. Bei der Gewächshausanwendung mit Nützlingseinsatz: Schlupfwespen frühestens eine Woche nach der letzten Anwendung ausbringen. Das Mittel wird als schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten, Raubmilben und Spinnen, eingestuft. Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere.

**Anwendungs- und Sicherheitsbestimmungen:**

Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle. Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern/Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 € geahndet werden.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.

**Gefahrenhinweise:**

Achtung. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Enthält 4 Masseprozent entzündliche Bestandteile. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt hinzuziehen. Für Frischluft sorgen. Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen und gründlich mit Wasser ausspülen. Bei auftretenden Beschwerden nach Verschlucken Arzt aufsuchen. Hinweise für den Arzt: Bisher sind keine produktspezifischen Symptome bekannt. Symptomatisch behandeln.

**Entsorgung:**

Nur vollständig entleerte Packungen gehören in die Wertstoffsammlung. Entleerte Verpackungen nicht wiederverwenden.

**Lagerung:**

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Frostfrei lagern! Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

**Haltbarkeit:**

-

**Zusatzinformation:**

Abtropfende Spritzbrühe kann Ölflecken auf Fußböden, Gegenständen etc. verursachen, daher Umgebung vor der Spritzung abdecken.